

Die DRK-Kita auf Wangerooge: Viel Freude haben die Jungen und Mädchen im naturnah gestalteten Außenbereich mit den vielen Spielgeräten. Hinten links im Bild: Leiterin Doreen Grunemann.
BILD: DRK/MAIK MICHALSKI

Warum diese DRK-Kita anders ist

FAMILIE Konzept setzt auf Natur, Bewegung und Mitbestimmung – Auch Betreuung von Saisonkindern

VON MAIK MICHALSKI

Die Nordsee vor der Tür, viel Raum zum Entdecken und Betreuung auch für Kinder von Saisonkräften: Die DRK-Kita „Strandpiraten“ spielt für Wangerooge eine besondere Rolle.

WANGEROOGE – Kinderlachen liegt in der Luft, eine Brise weht über das Gelände. Nur wenige Gehminuten entfernt rauscht die Nordsee. Die Kindertagesstätte in der Charlottenstraße auf Wangerooge ist mehr als ein modernes Gebäude – sie ist ein Zukunftsprojekt für die gesamte Insel. Kinder entdecken Muscheln, beobachten Seevögel, erleben Ebbe und Flut und erfahren spielerisch, wie wertvoll und schützenswert ihre Umwelt ist. Das ist ein Teil des Alltags der „Strandpiraten“ auf Wangerooge.

Kinder dürfen mitbestimmen

Zurzeit gibt es in der Kita 16 Jungen und Mädchen im Alter zwischen einem und sechs Jahren. Darunter sind auch Kinder von Saisonkräften, die das Leben auf der Insel mit am Laufen halten; während sie in Ruhe arbeiten, werden ihre Sprösslinge von den Erzieherinnen und Sozialassistenten betreut. Leiterin ist Doreen Grunemann. „Wir legen viel Wert darauf, die Kinder von Beginn an selbstständig zu erziehen. Die Kleinen können auch schon einiges mitbestimmen“, sagt die 38-Jährige, die seit vier Jahren auf der Insel lebt.

Neben dem naturnah gestalteten Außengelände direkt in Sichtweite der Grundschule gibt es im Gebäude helle Gruppenräume, großzügige Bewegungsflächen und moderne Funktionsräume. Die Kinder erleben den Kita-Alltag als Ort des Entdeckens, Mitgestaltens und Miteinanders. Die Lage der Kita ist außergewöhnlich. Während andere Kindertagesstätten Naturausflüge planen müssen, beginnt auf Wangerooge das Abenteuer direkt vor der Haustür. Das Konzept, das sicherlich Vorbildcharakter für Niedersachsen hat, kommt an. Davon konnten sich Kinder und Eltern beim Sommerfest überzeugen und waren voll des Lobes für die Darbietungen der Jungen und Mädchen sowie für die Arbeit des Kita-Leitungsteams.

Kita ermöglicht Saisonarbeit

Eine Besonderheit der DRK-Kita auf Wangerooge ist ihre Bedeutung für Familien, die auf der Insel arbeiten. Gerade in den touristischen Hochzeiten kommen zahlreiche Saisonkräfte nach Wangerooge, um Hotels, Gastronomie, Einzelhandel oder touristische Einrichtungen zu unterstützen. Für viele von ihnen ist eine verlässliche Kinderbetreuung die Voraussetzung, um überhaupt auf der Insel arbeiten zu können.

> „Wir legen viel Wert darauf, die Kinder von Beginn an selbstständig zu erziehen.“
> **Doreen Grunemann**
> Leiterin der Kita

Die DRK-Kita schafft hierfür wichtige Perspektiven. Sie ermöglicht Kindern von Inselbewohnern ebenso wie von Saisonkräften einen sicheren, liebevollen Betreuungsplatz und unterstützt Eltern dabei, Familie und Beruf miteinander zu vereinbaren. Damit trägt die Einrichtung unmittelbar dazu bei, den Fachkräftebedarf der Inselwirtschaft zu sichern.

Die unmittelbare Nähe zum Meer eröffnet Möglichkeiten, die kaum eine andere Kindertagesstätte bieten kann. „Wir haben eine Kooperation mit dem Nationalparkhaus“, sagt Doreen Grunemann. Alle zwei Monate gibt es Aktionen und Erkundungen.

Ein weiterer Aspekt: Die Jungen und Mädchen lernen schon früh das Fahrradfahren. Fahrradtouren gehören zu den besonderen Erlebnissen auf der bis auf wenige Lieferfahrzeuge autofreien Insel. Auch gemeinsame Einkäufe gehören zum pädagogischen Konzept. Die Kinder lernen den Umgang mit Lebensmitteln, Geld und regionalen Angeboten. Gleichzeitig stärken sie ihre Selbstständigkeit und übernehmen Verantwortung.

Neubau 2024 eröffnet

Rückblick: 2024 war der Neubau an der Charlottenstraße 37a eröffnet worden. Bauherr und Eigentümer ist der Landkreis Friesland, der rund 3,5 Millionen Euro in die Zukunft der frühkindlichen Bildung investiert hat. Betrieben wird die Einrichtung vom DRK-Kreisverband Jeverland mit einem erfahrenen pädagogischen, sechsköpfigen Team. Der DRK-Kreisverband bringt seine langjährige Erfahrung in der frühkindlichen Bildung ein. Werte wie Menschlichkeit, Gemeinschaft, Toleranz und gegenseitiger Respekt prägen den Alltag der Einrichtung und schaffen eine vertrauensvolle Atmosphäre für Kinder und Eltern. Die Zusammenarbeit zwischen Landkreis Friesland und dem DRK-Kreisverband Jeverland bilden die Grundlage. Weitere Informationen gibt es unter Tel. 0175/6964432 oder unter www.drk-jeverland.de